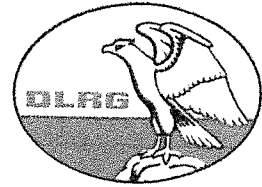


DLRG · Ortsgruppe Insel Föhr e.V. · Möhlenstieg 8 · 25938 Wrixum



Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft

Insel Föhr e.V.

Torsten Hartmann/Kassenwart

Möhlenstieg 8

25938 Wrixum

Telefon: 04681-580520

Telefax: 04681-580521

E-Mail: torsten.hartmann@insel-foehr.de

Internet: www.foehr.dlrg.de

An die Amtsvorsteherin des
Amtes Föhr – Amrum - Heidi Braun
und den Amtsdirektor - Christian Stemmer
Hafenstr. 23

25938 Wyk auf Föhr

Ihre Zeichen

Ihre Nachricht vom

Unsere Zeichen

th/bn

Wyk, den 11.02.2021

Antrag auf Kostenübernahme einer Unterbringung der Föhrer DLRG durch das Amt Föhr - Amrum

Sehr geehrte Damen und Herren des Amtsausschusses,
Sehr geehrter Herr Amtsdirektor,

auf diesem Wege wenden wir uns an Sie als Amt mit der Bitte um Unterstützung der Aufrechterhaltung der DLRG auf der Insel Föhr durch Zusage der finanziellen Unterstützung in Form der Kostenübernahme einer entsprechenden Unterkunft zur Sicherung der Wasserrettung durch die DLRG auf der Insel Föhr.

Begründung unseres Antrages:

Unsere Hauptaufgabe liegt in der Wasserrettung. Unsere Tätigkeit hat sich in den letzten Jahren zusätzlich ausgeweitet auf die Sanitätsdienste bei Veranstaltung auf Föhr und die Jugendarbeit in Form von Schwimmausbildungen und Jugendförderung in unserem JET-Team. Unsere Arbeit ist ausschließlich ehrenamtlich, sämtliche Materialien von Schwimmweste über Transportfahrzeug bis Rettungsboot einschließlich Haltung und Reparatur werden aus Spendengeldern und Einnahmen aus Sanitätsdiensten finanziert.

Die DLRG ist Spitzenverband im Deutschen Olympischen Sportbund (DOSB),

Mitglied im Deutschen Paritätischen Wohlfahrtsverband (DPWV), im Deutschen Spendenrat,

in der International Life Saving Federation (ILS) und der ILS-Europe.

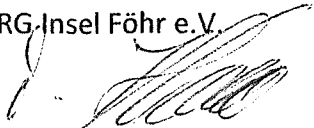
Als Einwohner/innen unserer Insel sollte es unser aller Anliegen sein, ganzjährig eine schnell einsatzbereite Truppe zur Rettung aus dem Wasser/ am Wasser bereit stehen zu haben, um eine größtmögliche Sicherheit für alle Badenden, Wassersportler und Wattläufer zu gewährleisten. Für diese Einsätze ist die DLRG ausgestattet und betreibt die Wasserrettung seit über 10 Jahren ehrenamtlich mit großem Engagement.

Dass das Material in Form von Fahrzeugen und Ausrüstung für Sanitätsdienste sowie Jugendarbeit an Menge zugenommen hat, hängt ursächlich mit der Ausweitung der Aufgaben zusammen. Unser Verein ist nun an dem Punkt angekommen, klären zu müssen, ob wir unsere Arbeit fortsetzen können. Zur Aufrechterhaltung sowohl der Wasserrettung durch die DLRG als auch der Jugendarbeit der hiesigen DLRG benötigen wir die Unterstützung des Amtes.

Während früher die Materialien einschließlich der Fahrzeuge hier und da, teils auf und in privaten Einfahrten und Garagen untergestellt waren, bot der Fritschhof lange Zeit eine – wenn auch nicht optimale da nicht beheizbare – Unterstellmöglichkeit. Da diese nun weggefallen ist, hoffen wir auf Ihre Hilfe. Verschiedene Möglichkeiten sind hier denkbar, wünschenswert wäre eine Fläche, die sowohl das Material (Fahrzeuge usw.) beherbergen kann als auch eine Räumlichkeit für Reparaturen und Schulungszwecke/Jugendarbeit bietet. Wichtig ist eine wassernahe Lage, da bei der Rettung bekanntermaßen jede Sekunde zählt. Da die Frage der Unterbringung der Wachgänger im Sommer, auf die wir als Insel ebenfalls angewiesen sind, auch unseres Wissens noch ungeklärt ist, könnte sich hier eine Symbiose ergeben. Wir erwarten keine fertiggestellte Lösung, hoffen jedoch auf eine Zusage zur finanziellen Unterstützung in Form der Kostenübernahme/Stellung einer entsprechenden Unterkunft zur Sicherung der Wasserrettung durch die Föhrer DLRG sowie der Sanitätsdienste und der Jugendarbeit.

Über ein gemeinsames Realisieren würden wir uns sehr freuen.
Für Rückfragen stehen wir zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen
DLRG-Insel Föhr e.V.



i.A. Torsten Hartmann
Kassenwart